



**Liebe Lions in NB**, die Hälfte unseres gemeinsamen Lionsjahres ist bereits vorbei. In den ersten Monaten haben wir Initiativen auf den Weg gebracht, Projekte gestartet. Sie in den Clubs, die Kabinettsmitglieder für Sie und den Distrikt.

#### Was haben wir erreicht?

Wir sind miteinander ins Gespräch gekommen. Im Rahmen der Regionskonferenzen die Amtsträger aus den Clubs mit den Kabinettsmitgliedern, in den Clubs die Mitglieder und die Kabinettsmitglieder, seien es Beauftragte, ZCH, RCH oder Mitglieder des Governorteams.

Die angestrebte Distriktteilung ist auf der Distriktversammlung und in den vorherigen Newsletters aus unterschiedlichen Perspektiven dargestellt worden. Wir haben mit Ihnen in Clubs und Konferenzen diskutiert und weitgehende Zustimmung erfahren. Sollte es noch ungeklärte Fragen geben, sprechen sie das Governor-Team an, laden Sie uns ein in Ihre Clubs. Wir sind überzeugt, dass eine Teilung für unseren Distrikt sinnvoll ist und sind gerne bereits diese, unsere Überzeugung mit Ihnen zu diskutieren.

Es gab einen ersten Workshop für Zertifizierte Guiding Lions. Darüber berichtet die 2. VG. Ursula Biermann.

Unser Distrikt wächst weiter. Es sind zwei neue Clubs gegründet worden. Das 50.000ste Mitglied in Deutschland ist in dem neuen Club Buxtehude Franziska von Oldershausen. Die Gründung von zwei weiteren Clubs soll im Frühjahr stattfinden.

#### Es gibt aber noch einiges zu tun:

Wir können voneinander lernen, denn es haben sich einige Clubs zum Activity-Wettbewerb angemeldet. Der KA Wilfried Wittstruck wird mit den teilnehmenden Clubs für die Distriktversammlung erstmals eine kleine Ausstellung zu Activities vorbereiten. Die Delegierten werden dann die drei Besten wählen können.

Im Februar werde ich unser SODIS Projekt in Ghana besuchen. Die Mitteilungen unserer dortigen Lionsfreunde sind ermutigend. Es geht voran.

Bis Ende Februar ist noch Zeit, Vorschläge für den diesjährigen Integrationspreis des Distrikts einzureichen. (s. Hinweis Wolf Rieh, KI)

In Haiti scheint sich mit der neuen Regierung etwas zu bewegen, Der LC Hanse wird sich im Frühjahr vor Ort ein Bild machen von der aktuellen Situation.



v.l. DG K. Jamnig-Stellmach, C. Spauszus ZCHV/4, LFin aus LC Zeven, LF Rakowski, LC Bremen Wilhelm Olbers, KI Dr. W. Rieh LF K. Lefevre, LC Zeven

Am 9. u. 10. März findet das traditionelle Leadership-Seminar für die Kabinettsmitglieder 2012-13 statt, in diesem Jahr erstmals in Reinsehen.

Am 14. April gibt es in Bremen wieder eine Amtsträgerschulung für Präsidenten, Sekretäre und Schatzmeister. Wir bitten, zukünftige Amtsträger

rechtzeitig auf diesen Termin hinzuweisen. Diese Schulung kann den neuen Amtsträgern helfen, ihr Jahr gut vorzubereiten und erfolgreich durchzuführen.

Und bitte denken Sie daran, in den Mitgliederversammlungen Delegierte zu wählen oder zu bestimmen für die Distriktversammlung am 21. April in Bremen. Es ist die Mitgliederversammlung aller Lions auf Distrikt-ebene. Jedes Mitglied darf, kann und sollte daran teilnehmen. Wählen dürfen laut Satzung nur die Delegierten.

Das Get Together am 20. April wird als Senatsempfang in der Oberen Rathaushalle stattfinden. Als Gast hat sein Kommen zugesagt Lech Walesa, Friedensnobelpreisträger und ehemaliger Staatspräsident Polens aus Danzig.

Die Einladung zur Distriktversammlung wird Anfang Februar an alle Mitglieder verschickt.

Ich wünsche Ihnen gutes Gelingen für die kontinuierliche Arbeit in den Clubs

Ihre  
Karola Jamnig-Stellmach

## NEWSLETTER 4/11-12

### Integrationspreis 2012

Die Clubs im Distrikt 111 NB werden gebeten bis zum 1. März 2012 Vorschläge (Personen, Gruppen, Projekte) für mögliche Preisträger abzugeben per Mail an [ks@lions-111nb.de](mailto:ks@lions-111nb.de).

### Presse-Seminar 2012

Am 18. Februar werden Holger Lachnit, stellv. Chefredakteur der HARKE, und KPR Heinrich Grün interessierte Lions zum Thema Presse- und Öffentlichkeitsarbeit fortbilden. Anmeldungen bitte per Mail an [kpr@lions-111nb.de](mailto:kpr@lions-111nb.de).

### Werde Volunteer!

Helfen Sie mit unseren Gästen aus aller Welt den Besuch in Hamburg zur 96. International Convention zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. [www.lcihamburg.de](http://www.lcihamburg.de)

### Lions Jugendmusikpreis

Am 18. Februar findet das öffentliche Konzert in der Kreismusikschule Leer statt. Mehr unter [www.lions-111nb.de](http://www.lions-111nb.de)

### 2. Bremer Gala

Der LC Bremen-Gräfin Emma lädt am 17. März in das Atlantic Grand Hotel Bremen ein. Mehr unter [www.lions-111nb.de](http://www.lions-111nb.de)

### Impressum

Lions Clubs International  
Distrikt 111 NB  
Karola Jamnig-Stellmach  
E-Mail: [dg@lions-111nb.de](mailto:dg@lions-111nb.de)  
Redaktion: Helmut Loerts-Sabin  
E-Mail: [kit@lions-111nb.de](mailto:kit@lions-111nb.de)



## Corporate Identity

Im Mannschaftssport ist es selbstverständlich, dass die Mannschaften einheitlich gekleidet sind. So können die Mitspieler ebenso wie die Zuschauer "Freund und Feind" unterscheiden. Auch viele Firmen legen Wert auf ein einheitliches Auftreten, sei es bei Briefbögen, Unternehmensfarben, Design von Produkten oder Kleidung der Mitarbeiter.

Nicht anders ist es bei uns Lions. Es beginnt mit der Lions-Nadel, mit der wir uns zu erkennen geben. Bei Veranstaltungen hängen wir Fahnen auf, wir produzieren Schriftstücke, Flyer und Internetdokumente, benutzen das Lions-Logo, manche von uns tragen Lions-Krawatten oder -Polohemden. Wussten Sie, dass es für die Verwendung der offiziellen Embleme eine Regelung gibt?

Unter [http://lionsclubs.org/GE/common/pdfs/trademark\\_policies.pdf](http://lionsclubs.org/GE/common/pdfs/trademark_policies.pdf) finden Sie die "Markenrichtlinien von Lions Clubs International". Eine Broschüre dazu ist unter <http://lionsclubs.org/GE/common/pdfs/lg91.pdf> hinterlegt. Zusammenfassend sind folgende drei Punkte für uns wesentlich:

1. Dieses ist das offizielle Emblem unserer Vereinigung und aller ihrer Clubs. Nur dieses soll verwendet werden. Sie finden es in verschiedenen Formaten, auch einfarbig und schwarzweiß, unter

<http://www.lionsclubs.org/GE/member-center/resources/logos-and-art/index.php>



2. Unsere Mitglieder, Clubs und Distrikte dürfen das Logo genehmigungsfrei verwenden für alle Drucksachen wie Briefköpfe, Broschüren, Schilder, Zeitungsanzeigen und Flugblätter sowie Benutzung, Kauf, Verkauf, Herstellung und Verteilung von Artikeln bis zu 30 Stück, mindestens 1 Stück pro Mitglied und pro Lionsjahr. Bei größeren Stückzahlen ist die Genehmigung der Rechtsabteilung von LCI einzuholen, dabei können Lizenzgebühren anfallen

3. Die exakte Farbgebung ist in den "Farbrichtlinien für Lions-Logos" (siehe <http://www.lionsclubs.org/GE/member-center/resources/logos-and-art/resources-instruct-colorguide.php>) festgelegt. Danach sind die sogenannten Pantone-Farben PMS 287 und PMS 7406 zu verwenden.

4. In vielen Clubs und Distrikten gibt es noch Fahnen und andere Artikel mit dem alten Emblem, das insbesondere an den roten Zungen zu erkennen ist. Diese dürfen weiterhin benutzt werden.

*Heinrich Grün, KPR*

## Qualifizierung zum "Zertifizierten Beratenden Lion (ZBL)"

Am 11. Januar 2012 trafen sich 13 Lions - alle Mitglieder des Kabinetts - in Bremen zu einem Workshop zur Erlangung der Anerkennung als "Zertifizierter Berater der Lion (ZBL)".

Alle Teilnehmer dieser erstmalig im Distrikt durchgeführten Schulung waren gut vorbereitet (siehe Übungsbuch: <http://www.lionsclubs.org/GE/common/pdfs/da-cgl1.pdf>), und hoch motiviert haben sie am Ende der Veranstaltung die 22 Fragen des von LCI vorgegebenen Tests beantwortet. Das Zertifikat wird bei bestandenem Test von LCI ausgestellt und hat drei Jahre Gültigkeit. Die vorrangige Aufgabe des ZBL besteht darin, neue Lions Clubs in ihrer Gründungsphase und während der ersten beiden Jahre nach ihrer Charterung zu begleiten. Der ZBL zeichnet sich insbesondere durch qualifiziertes und umfangreiches Wissen über den Lionismus aus. Mit sozialer Kompetenz, gutem Führungsstil sowie persönlichem Engagement steht er dem neuen Club zur Seite.

Der Distrikt braucht qualifizierte und über den eigenen Club hinaus interessierte Lions, nicht nur zur Begleitung neuer Clubs, sondern auch zur Beratung der bestehenden Clubs. Zertifizierte Lions können ihr Wissen in die eigenen Clubs einbringen - sie stehen dafür, dass der Lionsgedanke in ihren Clubs gefestigt und weitergetragen wird. Sie sind vertraut mit allen relevanten Fragestellungen, angefangen bei der Lions-Struktur und Organisation über die Neuaufnahme von Mitgliedern bis hin zur Durchführung effizienter Activities. Dieses Potential sollte jeder Club nutzen.

Workshops zur Erlangung der Anerkennung als "Zertifizierter Beratender Lion" werden zukünftig Bestandteil des Schulungsprogramms des Distrikts sein. Insbesondere sollten sich alle ZCH zertifizieren lassen, es sind aber auch alle PräsidentInnen und Past-PräsidentInnen herzlich willkommen. Der nächste "ZBL-Workshop" wird am 11. Juli 2012 stattfinden.

*Dr. Ursula Biermann*  
2.VG, Koordinator GLT-111 NB



## Workshop der HDL-Beauftragten

**Kurzbericht zur Tagung am 10./11.09.2011:** Der Workshop diente wie immer dem offenen, intensiven und distriktübergreifenden Informations- und Erfahrungsaustausch der "Neuen" und "Altgedienten" in der HDL-Familie. Ich habe als neue Beauftragte zum ersten Mal teilgenommen.

An diesem Wochenende standen drei große Projekte mit themenspezifischen Workshops im Vordergrund unserer Überlegungen:

1. der internationale einjährige Jugendaustausch mit den Zielen Spracherwerb und interkulturelles Lernen. Die Thematik wurde durch Stefan Schiller vom Bundesforum Kinder- und Jugendreisen unter dem Aspekt "Völkerverständigung mit Qualität" vertieft. Außerdem stellte Knut Möller von YFU die Zusammenarbeit seiner Organisation mit dem HDL vor. Es werden übrigens noch deutsche Gastfamilien gesucht ([www.lions-youthexchange.de](http://www.lions-youthexchange.de)).

2. die Lions-Quest-Erweiterung unter dem Namen Lions-Quest "Erwachsen handeln" für 14 - 21jährige. Diese wird finanziell durch die Peter-Ustinov-Stiftung unterstützt. Derzeit läuft eine Pilotstudie an ausgewählten deutschen Schulen, in 2014 soll das Programm eingeführt werden.

3. der RTL-Spendenmarathon am 17.11.2011 für das Lionsprojekt "Lichtblick für Kinder in Brasilien". Die Stiftung "RTL - wir helfen Kindern" wird alle Lions-Spenden, die bis zum Sendedatum eingegangen sind, bis zu einer Gesamtspendensumme von 1/2 Mio verdoppeln. Den vollständigen Artikel finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.lions-111nb.de](http://www.lions-111nb.de)

Jutta Grün, LC Osterholz, HDL-Beauftragte 111 - NB

## Lions-Quest-Qualitätssiegel verliehen



Dieter Kohnke (l.) überreicht Michael Zeuke und Sigrid Litzenburger das Lions-Quest Qualitätssiegel.

Für das Schuljahr 2010/11 wurden zum zweiten Mal Lions-Quest Qualitätssiegel an niedersächsische Schulen verliehen. Diese Auszeichnung erhalten Schulen, die Lehrer ihres Kollegiums mit dem Primär-Präventionsprogramm Lions-Quest "Erwachsen werden" geschult und die Lehrinhalte des Programms nachweislich über mehrere Jahre hinweg den Schülern der Sekundarstufe I vermittelt haben.

Im Mittelpunkt des Programms steht die Vermittlung von Grundwerten. "Erwachsen werden" setzt vorrangig auf die Stärkung des Selbstvertrauens der Jugendlichen. Sind sich Menschen ihrer Fähigkeiten und Möglichkeiten bewusst und erhalten sie Anerkennung und Bestätigung, dann sehen sie auch einen Sinn darin, diese Fähigkeiten weiter zu entwickeln sowie sie für andere und für sich selbst einzusetzen. Die Erfahrung, mit einem Problem selbst fertig geworden zu sein, weckt berechtigten Stolz. Den vollständigen Artikel finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.lions-111nb.de](http://www.lions-111nb.de)

Dieter Kohnke, Jury-Vorsitzender

## Neujahrsempfang des Distrikts 110-BN

Unser Jumelage-Distrikt hatte am 7.1.2012 zum Neujahrsempfang nach Steenwijk eingeladen. Etwa 80 Lions und Partner waren gekommen, Vorstandsmitglieder aus den holländischen Clubs, Kabinettsmitglieder des Distrikts 110-BN und sieben Kabinettsmitglieder aus unserem Distrikt unter Führung von DGelect Johann Köster und KIRWest Heike Voß.



DGelect Johann Köster und seine Frau nahmen am Neujahrsempfang teil

DG George Hooijer begrüßte die Gäste, und Johann Köster dankte-offenbar in perfektem holländisch - für die Einladung und die Gastfreundschaft. In einer kleinen Power-Point-Präsentation zeigte George Hooijer, wie die 67 Clubs seines Distrikts als große Familien verstanden werden können. Der LC Groningen Host ist der älteste Lions Club im Distrikt, von ihm stammen zwei Drittel der anderen Clubs ab. Auch die anderen Clubs können gewissermaßen genealogisch zu Familien zusammengefasst werden.

Das Treffen gab Gelegenheit zu vielen persönlichen Gesprächen, die Jumelage wurde damit erneuert und vertieft.

Heinrich Grün, KPR

## Lions helfen der Jugend

Lions Clubs im Landkreis Osterholz stellen Einnahmen eines Benefizkonzertes des Polizeimusikkorps Niedersachsen dem Diakonischen Werk in Osterholz-Scharmbeck zur Verfügung.

Das Benefizkonzert des Polizeimusikkorps Niedersachsen in der Stadthalle von Osterholz-Scharmbeck am 9. Oktober war ein voller Erfolg. Vor rund 1.000 Zuschauern lieferten die Polizei-Musiker ein facettenreiches Musikprogramm mit Auszügen aus bekannten Opern und Operetten, über Filmmusiken bis hin zu Benny Goodman Memories. Mit dem Konzert wollten die Veranstalter seitens der Polizei ein Dankeschön an die Region richten und Geld sammeln für aktuelle Projekte des Diakonischen Werkes Osterholz-Scharmbeck. Durch den Verkauf der Eintrittskarten kam eine stattliche Summe von 8.800 Euro zusammen. Den vollständigen Artikel finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.lions-111nb.de](http://www.lions-111nb.de)



Hartmut Sonström, Vizepräsident LC Ritterhude



## Lions-Adventsmarkt in Bremen

Bereits zum dritten Mal fand am 1. Adventssonntag der Lions - Adventsmarkt statt. Die 13 Bremer Lions Clubs waren fast vollständig im Kontorhaus auf ihren 10 Verkaufsständen vertreten. Zum Verkauf wurden schöne und originelle Advents- und Weihnachtsdekorationen angeboten.

Unser Club Bremen - Wümme hatte einen Gemeinschaftsstand mit der Bremer Lebensgemeinschaft e. V. Die präsentierten Artikel, die alle von der Bremer Lebensgemeinschaft in Handarbeit hergestellt worden sind, hatten einen besonderen Charme, viele Besucher zeigten Interesse und das erzielte Ergebnis kann sich sehen lassen. Wie im Vorjahr wurden Einnahmen in Höhe von fast 1.000 Euro erzielt.

*Herwig Urban, LC Bremen-Wümme*

## Sauberes Wasser für Ovitoto (Namibia)

Im Februar 2011 hielt Barbara Rogl, Farmerin in dritter Generation in Namibia, einen Vortrag über die Arbeit der Farmerfamilie in einem namibianischen Waisenhaus beim LC Bad Essen Wittlager Land. In dem Waisenhaus werden rund 25 Kinder aller Altersstufen eines 60.000 ha großen Herero Reservats in der Nähe der Farm ehrenamtlich gefördert und betreut. Es stellte sich heraus, dass das dringendste Anliegen eine sichere Versorgung mit sauberem Wasser sei.

Spontan entschloss sich der Club, diesen Wunsch aufzugreifen! Koordiniert durch LF Hans-Jürgen Keil wurden, in enger Zusammenarbeit mit Familie Rogl, die entsprechenden Maßnahmen zum Bau eines Brunnens zwischen Deutschland und Namibia eingeleitet. Nach diversen Telefonaten und Mails nahm das Projekt Formen an. Da der LC Bad Essen Wittlager Land immer auch ein Club der Tat ist, entschlossen sich 5 Clubmitglieder auf eigene Kosten nach Namibia zu reisen und den Brunnen selbst in Betrieb zu nehmen. Dies geschah Anfang November. Natürlich hatten die Lionsfreunde zur Freude der Kinder auch noch diverse Spielsachen und Schulbedarf im Gepäck.

Den vollständigen Artikel finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.lions-111nb.de](http://www.lions-111nb.de)



*Fröhliche Gesichter bei der Brunnenübergabe am Otjiruze Children Fund Waisenhaus in Ovitoto*

## LC Friedensreiter spendet Erlös

Den Schotten sagt man Geiz nach. Die Highland Games, die Anfang Oktober in diesem Jahr zum ersten Mal in Bad Iburg stattfanden, waren zumindest in diesem Punkt ganz und gar nicht schottisch. Denn der Veranstalter, der Lions Club Friedensreiter, spendet den gesamten Ertrag der



*Rene Strothmann, Präsident des LC Friedensreiter (r.), übergibt zusammen mit Christine Mazzega und Daniel Höcher (l.) die Spende an die Leiterin der Krebsberatungsstelle*

erfolgreichen Veranstaltung an Kijuba, das Kinder- und Jugendlichen-Begleit-Angebot der Osnabrücker Krebsberatung.

Seit 2002 bieten acht ehrenamtlich tätige Mitarbeiter Kindern und Jugendlichen, die entweder selbst oder deren Eltern an Krebs erkrankt sind, professionelle Unterstützung zur Stärkung des Selbstbewusstseins und der Eindämmung von Schuldgefühlen an. Neben spieltherapeutischen Maßnahmen und Einzeltherapien zählen dazu auch gemeinsame Freizeitaktivitäten wie Zoo-, Kino- oder Stadionbesuche mit und ohne Eltern. „Zu wissen und zu sehen, wofür man etwas macht, spornt zusätzlich an“, begründete Daniel Höcher vom seit drei Jahren bestehenden Lions Club Friedensreiter den Spendenzweck. Nicht von Geiz, sondern von Ehrgeiz getrieben waren die 21 Mannschaften, die im Frühherbst einen Zehnkampf der etwas anderen Art untereinander ausfochten. Strohsäcke, Baumstämme, Fässer und Steine gehörten zu den „Sportgeräten“, die bei Disziplinen wie „Caber-Slalom“, „Barrel-Run“ oder „Sheaftoss“ auf der Bad Iburger Schlosswiese geworfen, gestemmt oder getragen werden mussten. Den vollständigen Artikel finden Sie auf unserer Homepage unter: [www.lions-111nb.de](http://www.lions-111nb.de)

*Neue Osnabrücker Zeitung,  
Artikel vom 21.12.2011*

## Bremen-Wümme rund ums Essen aktiv



In diesem Jahr konnte das Sammelergebnis vom letzten Jahr - trotz sehr ungünstiger Witterungsverhältnisse - erfreulicherweise noch einmal leicht über-

troffen werden. 63 Transportkisten - bis zum Rand gefüllt - wurden der Bremer Tafel vom Lions Förderverein Bremen-Wümme e. V. übergeben. Diese Sammlung von Lebensmitteln dürfte sicherlich einem Gegenwert von 5.000,- entsprechen. Hinzu kommen Geldspenden, die vom Lions Förderverein Bremen-Wümme auf insgesamt 500,- aufgerundet wurden. *Herwig Urban, LC Bremen-Wümme*